

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Kunst + Architektur in der Schweiz = Art + architecture en Suisse =
Arte + architettura in Svizzera**

Band (Jahr): **53 (2002)**

Heft 3: **Atelierhäuser = Ateliers d'artistes = Case-atelier**

PDF erstellt am: **22.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Zum ersten Mal wird die Entwicklung des Wohnens und des Mobiliars in der Schweiz seit dem Ende des 19. Jahrhunderts bis heute zusammenhängend dargestellt. Nach zwei einleitenden Essays folgen sieben Hauptkapitel über Zeitabschnitte von jeweils 15 Jahren, ergänzt mit Dossiers zu den Leitfossilien der jeweiligen Epoche. Eine Darstellung von 21 Musterwohnungen, ein Objektkatalog mit über 300 bebilderten Einträgen sowie 150 Biografien runden das Werk ab, das 456 Seiten und mehr als 1000 Farb- und Schwarzweiss-Abbildungen umfasst. Ein wissenschaftlich fundiertes Nachschlagewerk, das hohen ästhetischen Erwartungen gerecht wird. Für Möbelkenner, Einrichtungsdesigner, Sammler qualitätsvoller Objekte und Liebhaber stilvoller Interieurs.

Pour la première fois, le développement de l'habitat et celui du mobilier en Suisse, depuis la fin du XIX^e siècle à nos jours, sont présentés en étroite relation l'un avec l'autre. L'ouvrage est introduit par des essais, suivis de sept chapitres principaux, couvrant chacun une période de 15 ans, et complétés de dossiers traitant d'objets réalisés durant ces époques spécifiques. Cette anthologie de 456 pages, agrémentée de plus de 1000 illustrations en couleurs et noir/blanc, décrit en outre 21 appartements types et présente un répertoire de près de 300 objets exemplaires. Cet ouvrage de références est destiné aux connaisseurs du mobilier, aux aménagistes, aux collectionneurs d'objets et aux amateurs d'intérieurs en quête de qualités esthétiques et stylistiques.

Schweizer Möbel und Interieurs

Herausgegeben von Arthur Rüegg

im 20. Jahr- hundert

Stiftung Good Goods
Birkhäuser

Herausgegeben von Arthur Rüegg
In Zusammenarbeit mit:
Museum für Gestaltung Zürich,
Design-Sammlung
Gesellschaft für Schweizerische
Kunstgeschichte GSK
Eidg. Technische Hochschule Zürich

Mobilier et intérieurs

suisses au

Publié sous la direction de Arthur Rüegg

XX^e siècle

Fondation Good Goods
Birkhäuser

Bibliografische Angaben

456 Seiten, über 1000 Farb- und S/W-Abbildungen,
Leinenband mit Schutzumschlag
Preis für GSK-Mitglieder CHF 84.–
Preis im Buchhandel CHF 98.–
ISBN deutsch 3-7643-6482-3
ISBN français 3-7643-6484-X
ISBN english 3-7643-6483-1
Birkhäuser – Verlag für
Architektur, 2002

Bestellung

Bestellen Sie Ihr Exemplar der GSK-Sonderpublikation
Schweizer Möbel und Interieurs im 20. Jahrhundert zum
GSK-Mitgliederpreis von CHF 84.– (exkl. Versandkosten)
bei der Geschäftsstelle: Tel. 031 301 42 81,
Fax 031 301 69 91, E-Mail gsk@gsk.ch oder
Gesellschaft für Schweizerische Kunstgeschichte GSK,
Pavillonweg 2, Postfach, 3001 Bern.